

Inhaltsverzeichnis

1. Teil – Allgemeine Grundrechtslehren	1
A. Menschenrechte, Bürgerrechte, Grundrechte.....	3
B. Stellung der Grundrechte in der Rechtsordnung.....	3
I. Verhältnis zu den Grundrechten der Landesverfassungen	3
II. Verhältnis zum Völkerrecht/zur EMRK	3
III. Verhältnis zum Recht der Europäischen Union/zur GRC	6
C. Allgemeine Grundrechtslehren (Grundrechtsfunktionen)	9
I. Die subjektiv-rechtlichen Funktionen der Grundrechte	9
1. Grundrechte als Abwehrrechte (<i>status negativus</i>).....	9
2. Grundrechte als Leistungsrechte (<i>status positivus</i>)	10
3. Grundrechte als Gleichheitsrechte.....	14
4. Grundrechte als Mitwirkungsrechte (<i>status activus</i>)	15
II. Die objektiv-rechtlichen Funktionen der Grundrechte	15
1. Staatliche Schutzpflicht (iñsb. Schutz vor dem Verhalten Dritter)	16
2. Ausstrahlungswirkung (Drittwirkung)	17
3. Verwaltungsprivatrecht und Fiskalverwaltung	17
4. Einrichtungsgarantien	17
III. Grundrechte als Maßstab für Auslegung und Gestaltung des Rechts	19
IV. Grundrechtsschutz durch Organisation und Verfahren	20
V. Grundrechtsfähigkeit und Grundrechtsmündigkeit	22
1. Grundrechtsfähigkeit natürlicher Personen	22
2. Grundrechtsfähigkeit juristischer Personen des Privatrechts.....	27
3. Grundrechtsfähigkeit juristischer Personen des öffentl. Rechts.....	31
4. Sonderfall gemischtwirtschaftliche Unternehmen	35
5. Grundrechtsmündigkeit.....	37
VI. Grundrechtsbindung.....	39
1. Grundrechtsbindung der Legislative.....	39
2. Grundrechtsbindung der Exekutive.....	39
a. Verwaltungsprivatrecht.....	39
b. Fiskalverwaltung.....	41
3. Grundrechtsbindung zwischen Privaten (Drittwirkung bzw. Horizontalwirkung der Grundrechte)	44
4. Grundrechtsbindung der Judikative	46
5. Grundsatzentscheidung Fall Lüth – BVerfGE 7, 198 ff.....	47

VII. Grundrechtsprüfung	49
1. Eröffnung des Schutzbereichs	50
a. Rechtsdogmatische Hintergründe für die allgemein vorgenommene Unterscheidung von Schutzbereich, Eingriff und Rechtfertigung	50
b. Bestimmung des Schutzbereichs durch Auslegung	51
c. Unterscheidung von Regelungs- und Schutzbereich	52
d. Begrenzung grundrechtlicher Schutzbereiche durch Elemente auch außerhalb des Grundrechtstatbestands?	54
e. Bedeutung des bisher Gesagten für Art. 2 I GG	56
f. Grundrechtskonkurrenz	57
2. Eingriff in den Schutzbereich	61
3. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Eingriffs	66
a. Allgemeines	66
b. Rechtfertigung aufgrund eines Gesetzesvorbehalts	70
aa. Insbesondere: Verhältnismäßigkeit der gesetzlichen Regelung	72
bb. Zusammenfassung	76
cc. Rechtmäßigkeit des Einzelakts	77
dd. Verfassungskonforme Auslegung des Gesetzes	78
ee. Grundrechtseingriff und Rechtsverordnung	79
ff. Grundrechtseingriff und Satzung	81
c. Rechtfertigung durch kollidierendes Verfassungsrecht	83
VIII. Grundrechtsprüfung und staatliches Informationshandeln	87
IX. Grundrechte im (abzulehnenden) Sonderrechtsverhältnis	88
X. Die Wesensgehaltsgarantie, Art. 19 II GG	89
XI. Abschaffung einzelner Grundrechte	90
XII. Verwirkung von Grundrechten	90

2. Teil – Die einzelnen Grundrechte..... 91

A. Schutz der Menschenwürde – Art. 1 I GG..... 91

I. Schutzbereich	93
II. Eingriff in den Schutzbereich und Verletzung des Art. 1 I GG	97
III. Verhältnis zu (anderen) Grundrechten	98

B. Freie Entfaltung der Persönlichkeit – Art. 2 I GG 99

I. Die allgemeine Handlungsfreiheit	100
1. Schutzbereich	100
a. Sachlicher Schutzbereich	100
aa. Weite Auslegung des Schutzbereichs	100

a.) Subsidiarität gegenüber speziellen Freiheitsgrundrechten	100
b.) Weit reichender Zugriff auf die Verfassungsbeschwerde	102
bb. Art. 2 I GG und wirtschaftliche Handlungsfreiheit	103
b. Persönlicher Schutzbereich	103
2. Eingriff in den Schutzbereich	105
3. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung (Grundrechtsschranke)	105
a. Verfassungsmäßige Ordnung	105
b. Rechte anderer und Sittengesetz	107
II. Allgemeines Persönlichkeitsrecht, Art. 2 I i.V.m. Art. 1 I GG	108
1. Schutzbereich	109
2. Eingriff in den Schutzbereich	114
3. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung	116
4. Konkurrenz zu anderen Grundrechten	123
C. Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit	
– Art. 2 II S. 1 GG	125
I. Abwehrrechte des Art. 2 II S. 1 GG	126
1. Schutzbereich	126
2. Eingriff in den Schutzbereich	127
3. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung	128
II. Schutzpflicht des Staates gem. Art. 2 II S. 1 GG	131
D. Freiheit der Person – Art. 2 II S. 2, Art. 104 GG	135
I. Schutzbereich	135
II. Eingriff in den Schutzbereich	136
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung	138
E. Das Gleichheitsgebot – Art. 3, 6 V, 33 I-III GG	140
I. Der allgemeine Gleichheitssatz (Art. 3 I GG)	140
1. Allgemeines	140
2. Prüfungsaufbau	140
3. Gleich- bzw. Ungleichbehandlung	141
4. Rechtfertigung von Ungleich- bzw. Gleichbehandlungen	144
II. Spezielle Gleichheitsrechte	148
1. Gleichberechtigung v. Mann und Frau (Art. 3 II, III S. 1 Var. 1 GG)	148
2. (Sonstige) Diskriminierungsverbote des Art. 3 III GG	150
3. Das Verbot der Diskriminierung Behinderter (Art. 3 III S. 2 GG)	151
4. Gleicher Zugang zu öffentlichen Ämtern (Art. 33 II GG)	152
5. Chancengleichheit politischer Parteien	153

F. Religions-, Weltanschauungs- und Gewissensfreiheit – Art. 4,

140 GG i.V.m. Art. 136 I, III, IV, Art. 137 II, III und VII WRV..... 154

I. Individuelle Glaubensfreiheit	155
1. Schutzbereich	155
2. Eingriff in den Schutzbereich	157
3. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung (Grundrechtsschranken).....	158
4. Übungsfall	161
II. Kollektive Glaubensfreiheit.....	162
1. Schutzbereich	163
2. Eingriff in den Schutzbereich	166
3. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung (Grundrechtsschranke)	166
III. Konkurrenzen.....	168
IV. Gewissensfreiheit, Art. 4 I und III GG	168
V. Recht der Kriegsdienstverweigerung	170

G. Meinungs-, Informations-, Presse-, Rundfunk- und Filmfreiheit

– Art. 5 I GG 171

I. Grundrechtstatbestände (Schutzbereiche) und Eingriffe	171
1. Meinungsäußerungsfreiheit – Art. 5 I S. 1 Var. 1 GG	171
2. Informationsfreiheit – Art. 5 I S. 1 Var. 2 GG	181
3. Pressefreiheit – Art. 5 I S. 2 Var. 1 GG	184
4. Rundfunkfreiheit – Art. 5 I S. 2 Var. 2 GG	191
5. Filmfreiheit – Art. 5 I S. 2 Var. 3 GG.....	195
II. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	196
1. Schranken der Grundrechte aus Art. 5 I GG	196
2. Die qualifizierten Gesetzesvorbehalte des Art. 5 II GG.....	196
a. Die Vorschriften der allgemeinen Gesetze.....	196
b. Die gesetzlichen Bestimmungen zum Schutz der Jugend und dem Recht der persönlichen Ehre.....	201
3. Sonstige Grundrechtsschranken	202
4. Insbesondere: Grundrechtskollision	203
5. Zensurverbot	208
III. Konkurrenzen.....	208

H. Kunst- und Wissenschaftsfreiheit – Art. 5 III GG 209

I. Kunstfreiheit – Art. 5 III S. 1 Var. 1 GG.....	209
1. Schutzbereich	210
2. Eingriff in den Schutzbereich	214

3. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen (Grundrechtsschranken) .	215
II. Wissenschaftsfreiheit – Art. 5 III S. 1 Var. 2 GG	218
1. Schutzbereich	220
2. Eingriff in den Schutzbereich	223
3. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	224
I. Schutz von Ehe und Familie – Art. 6 GG	228
I. Schutzbereich der Abwehrrechte	229
1. Grundrechtsträgereigenschaft sowie Begriffe Ehe und Familie.....	229
2. Das Elternrecht	233
II. Eingriff in den Schutzbereich	234
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	236
IV. Konkurrenzen	237
J. Schulbezogene Grundrechte – Art. 7 GG	238
I. Staatliche Schulaufsicht – Art. 7 I GG	238
II. Religionsunterricht – Art. 7 II und III GG.....	239
III. Privatschulfreiheit – Art. 7 IV und V GG.....	241
K. Versammlungsfreiheit – Art. 8 GG	245
I. Schutzbereich (Vorliegen einer Versammlung)	246
1. Begriff der Versammlung.....	246
a. Gemeinsamer Zweck: Teilhabe an der öffentlichen Meinungsbildung	247
b. Mindestteilnehmerzahl	250
c. Eil- und Spontanversammlungen.....	251
d. Geschütztes Verhalten	253
e. Schutzbereichsbegrenzung auf Friedlichkeit und Waffenlosigkeit	255
f. Persönlicher Schutzbereich	257
2. Ergebnis zur Herleitung des Versammlungsbegriffs	258
II. Eingriffe in den Schutzbereich.....	258
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung	259
1. Der Gesetzesvorbehalt des Art. 8 II GG	259
2. Das Versammlungsgesetz.....	261
a. Öffentliche Versammlungen	262
b. Nichtöffentliche Versammlungen	270
IV. Konkurrenzen	272

L. Vereinigungs- und Koalitionsfreiheit – Art. 9 GG 274

I. Vereinigungsfreiheit – Art. 9 I und II GG	274
1. Schutzbereich	275
2. Eingriff in den Schutzbereich	280
3. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung	280
a. Das Verbot von bestimmten Vereinigungen.....	280
b. Voraussetzungen für ein Vereinigungsverbot und Ausspruch des Verbots/ zuständige Verbotsbehörde	283
c. Kollidierendes Verfassungsrecht.....	284
d. Folge eines Vereinsverbots	284
4. Grundrechtskonkurrenzen	284
II. Koalitionsfreiheit – Art. 9 III GG	285
1. Bedeutung des Art. 9 III GG	285
2. Schutzbereich	286
3. Eingriff in den Schutzbereich	289
4. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung	290
5. Grundrechtskonkurrenzen	291

M. Brief-, Post- und Fernmeldegeheimnis – Art. 10 GG 292

I. Allgemeine Bedeutung.....	292
II. Schutzbereich(e)	294
1. Briefgeheimnis	294
2. Postgeheimnis.....	295
3. Fernmeldegeheimnis	296
4. Träger des Grundrechts	298
III. Eingriff in den Schutzbereich	299
IV. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung.....	301
1. Der einfache Gesetzesvorbehalt des Art. 10 II S. 1 GG	301
2. Der erweiterte Gesetzesvorbehalt gem. Art. 10 II S. 2 GG	303
V. Konkurrenzen	305

N. Freizügigkeit – Art. 11 GG..... 306

I. Schutzbereich.....	306
II. Eingriff in den Schutzbereich	309
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung	309
IV. Konkurrenzen	311

O. Berufsfreiheit – Art. 12 GG.....	312
I. Das Abwehrrecht des Art. 12 I GG.....	312
1. Schutzbereich	313
a. Schutz berufsbezogenen Verhaltens (sachlicher Schutzbereich).....	313
b. Träger des Grundrechts (personaler Schutzbereich)	322
2. Eingriff in den Schutzbereich	323
3. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung	325
II. Schutzgewähr- und Teilhaberecht des Art. 12 I GG.....	334
III. Konkurrenzen	335
P. Unverletzlichkeit der Wohnung – Art. 13 GG.....	336
I. Schutzbereich.....	336
II. Eingriff in den Schutzbereich	339
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung	340
1. Durchsuchungen, Art. 13 II GG.....	341
2. Wohnungsüberwachung zum Zweck der Strafverfolgung, Art. 13 III GG.....	348
3. Abhören zur (präventiven) Gefahrenabwehr, Art. 13 IV GG.....	349
4. Einsatz technischer Mittel zur Eigensicherung von ermittelnden Beamten, Art. 13 V GG.....	350
5. Parlamentarische Kontrolle, Art. 13 VI GG.....	350
6. (Sonstige) Eingriffe und Beschränkungen, Art. 13 VII GG	350
Q. Eigentumsgarantie – Art. 14 GG	356
I. Einführung.....	356
II. Grundrechtsprüfung.....	358
1. Eröffnung des Schutzbereichs.....	358
2. Eingriff in den Schutzbereich	363
3. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung der Enteignung.....	368
4. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung d. Inhalts- u. Schrankenbestimmung	376
5. Enteignungsgleicher und enteignender Eingriff.....	380
R. Schutz vor Ausbürgerung und Auslieferung; Asylrecht	
– Art. 16, 16a GG	384
I. Allgemeines	384
II. Schutz vor Ausbürgerung, Art. 16 I GG.....	385
1. Schutzbereich	385
2. Eingriff in den Schutzbereich	386
3. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung	386
III. Verbot der Auslieferung, Art. 16 II S. 1 GG.....	389

IV. Asylrecht, Art. 16a GG	390
1. Schutzbereich	390
2. Eingriff in den Schutzbereich	393
3. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung.....	393
a. Sichere Herkunftsstaaten, Art. 16a III GG	393
b. Beschränkungen des gerichtlichen Rechtsschutzes, Art. 16a II S. 3, IV GG..	394
S. Grundrechtsgleiche Rechte/Justizgrundrechte	396
I. Recht auf den gesetzlichen Richter, Art. 101 I S. 2 GG	396
II. Anspruch auf rechtliches Gehör, Art. 103 I GG.....	399
3. Teil – Die Verfassungsbeschwerde	402
I. Zulässigkeit	404
1. Zuständigkeit des BVerfG	404
2. Beschwerdeführer	404
a. Beschwerde- bzw. Beteiligtenfähigkeit.....	404
b. Prozessfähigkeit	406
3. Beschwerdegegenstand: Akt der „öffentlichen Gewalt“	407
4. Beschwerdebefugnis.....	409
a. Möglichkeit einer Grundrechtsverletzung	409
b. Exkurs: Praxis des BVerfG.....	409
c. Bei Gesetzen: Betroffenheit des Beschwerdeführers	410
aa. Eigene Beschwer	411
bb. Unmittelbare Beschwer bzw. Betroffenheit	412
cc. Gegenwärtige Beschwer bzw. Betroffenheit	414
dd. Spezifische Grundrechtsverletzung bei Urteilsverfassungsbeschwerde	415
5. Form und Frist	417
6. Rechtsschutzbedürfnis	418
a. Grundsatz der Rechtswegerschöpfung	418
b. Grundsatz der Subsidiarität.....	419
c. Zwischenzeitliche Erledigung des Rechtsstreites.....	422
d. Ausnahmen von Rechtswegerschöpfung und Subsidiarität	422
e. Ausnahmen bei der zwischenzeitlichen Erledigung	423
7. Rücknahme der Verfassungsbeschwerde	424
8. Exkurs: Annahme zur Entscheidung	424
II. Begründetheit	425